

# Spielbank Wiesbaden: Marion Storch knockt Fernsehstar aus

Der gestrige Sonntag, der 29. Mai, war nicht nur der Tag des Sebastian Vettel, der das Formel 1 Rennen in Monaco gewann oder der Deutsche Nationalmannschaft, die in Hoffenheim die Mannschaft aus Uruguay mit 2:1 schlug, sondern auch Großkampftag in der Spielbank Wiesbaden. Das € 75 Turnier war schon am Nachmittag restlos ausverkauft und um 19:30 Uhr hätte man neben dem ersten gleich noch zwei weitere Cashtables eröffnen können, so groß war der Andrang. Aber die Erweiterung der Wiesbadener Pokerarena steht ja bevor, der nächste Pokertisch ist im Anmarsch und dann kann es schon vor dem Turnier mit zwei Cashtables losgehen.

Beim Turnier gab sich auch Vasilios Toris die Ehre, Kandidat der Fernsehsendung „Das Pokerstars.de.Ass“, moderiert von ETP-Gewinnerin Sandra Naujoks. In dieser Sendereihe musste er sich zahlreichen Challenges stellen und pokerte unter anderem in Los Angeles und Las Vegas. Mehr als einen Monat war er mit Pro7 unterwegs und wurde dabei auch professionell gecoacht. Geschadet hat ihm das offensichtlich nicht. Bravourös kämpfte er sich gestern in Wiesbaden bis zum Final-Tisch vor. Dort belegte er nach einem Deal mit Benedikt Hufen, Albert Ushky und Marion Storch den vierten Platz. Er scheint bestens gewappnet zu sein für eine Profi-Karriere. Viele Pokerspieler hatten ihn sofort erkannt und so war er nach dem Turnier noch lange von Fans umringt.

Souverän gewonnen hat das Turnier aber die Lady, Marion Storch. Sie zeigte gestern allen Männern, inklusive dem Fernsehstar, wo's beim Pokern langgeht und konnte verdient die Siegpriämie von 1.280 Euro einstreichen.


Heute beim traditionellen Wiesbadener Profi-Montag steht wie jeden Montag ein 200 Euro Freeze-Out Turnier auf dem Programm.

Auf [www.spielbank-wiesbaden.de](http://www.spielbank-wiesbaden.de) kann man die aktuelle Buchungslage verfolgen und, wenn's eng wird, sich noch schnell per Bankkarte oder Kreditkarte einen Platz sichern – oder vor Ort im Casino, solange der Vorrat reicht.

## **Spielbank Wiesbaden – mehr Poker geht nicht in Rhein-Main!**

Die Gewinner des Turniers vom Sonntag, dem 29.05.2011:

1. Marion Storch (D)	1.280,- Deal
2. Albert Ushky (D)	820,- Deal
3. Benedikt Hufen (D)	820,- Deal
4. Vasilios Toris (GR)	820,- Deal
5. NN	400,-
6. Harald Schwinger (D)	360,-


Vasilios Toris (4) – Benedikt Hufen (3) – Albert Ushky (2) – Marion Storck (1)

**Turniere im Klassischen Spiel:** Im Wiesbadener Casino findet im Klassischen Spiel von Sonntag bis Donnerstag **täglich ein abgeschlossenes Turnier** mit in der Regel maximal 60 Teilnehmern statt:



Wer dabei sein möchte, sollte sich rechtzeitig anmelden und das geht so: Jedes der wöchentlich fünf Turniere kann über [www.spielbank-wiesbaden.de](http://www.spielbank-wiesbaden.de) von zu Hause aus gebucht werden: Einfach auf der Startseite der Homepage den Button links unten neben der Jackpot-Anzeige anklicken, gewünschte(s) Turnier auswählen und das Buy-In per Kreditkarte oder Giro-Pay bezahlen. Oder aber sofern nicht ausgebucht bis spätestens 20.00 Uhr des jeweiligen Turniertages direkt in der Spielbank. Mit beiden Anmeldeverfahren kann man sich, wenn

gewünscht, auch schon Monate im Voraus einen Turnierplatz sichern. Kommt was dazwischen – auch kein Problem: Dann wird halt umgebucht – nur rechtzeitig Bescheid geben.

**Cashgame:** Im Klassischen Spiel wird in Wiesbaden an allen sieben Tagen der Woche „gecasht, so auch gestern: An **drei** voll besetzten Tischen mit Blinds 2/4 (100) wurde bis in die frühen Morgenstunden begeistert gepokert. Aber auch an den beiden turnierfreien Tagen Freitag und Samstag wird das Cashgame immer stärker, drei bis vier Tische sind auch hier mittlerweile die Regel. Dazu kommen normalerweise noch zwei PokerPro-Tische im Automatenpiel mit Blinds 1/2 und 2/4, die aber derzeit wegen Umbau ruhen.

Beim Cashgame im Klassischen Spiel wird (außer am Profi-Montag) in der Regel mit Blinds 2/4 gepokert, mit einem Minimum Buy-In von 100 Euro und nur 2 Euro Taxe pro Pot, die aber erst ab einem Pot von 50 Euro eingehalten werden. Und natürlich gilt auch hier wie bei höheren Blinds: „No flop, no drop“. Günstiger geht's nicht!

### **Die Pokernacht in Zahlen:**

20:00 Uhr Turnierbeginn

75 € Texas Hold'em, Freeze-Out

60 Turnierspieler

6 Turniertische

4.500 Preisgeldpool

3 Cash-Tables im Klassischen Spiel mit Blinds 2/4

Die beiden PokerPro-Tische im Automatenpiel sind vorübergehend wegen Umbau geschlossen.

Turnierleiter: Friedhelm Höbel

### **Das, was beim Pokern in Wiesbaden immer gilt:**

**Keine Entry-Fee** bei allen Turnieren, 100%ige Ausschüttung aller Buy-Ins !!!

**Start der Turniere:** Check-In: 19:30 Uhr, Start: 20:00 Uhr

**Start der Cash-Games:**

– **im Klassischen Spiel** ab 17:00 Uhr, Fr + Sa ab 19:30 Uhr

– **im AutomatenSpiel** täglich ab 12:00 Uhr

**Die Blinds:** 1/2 (nur PokerPro), 2/4, 5/10 und höher

**Günstigste Taxe** bei allen CashGames im Klassischen Spiel:

– **Blinds 2/4:** Nur 2,- pro Pot, aber erst ab 50erPot + „no flop, no drop“

– **Blinds 5/10 & höher:** Nur 5,- pro Pot, aber erst ab 100er Pot + „no flop, no drop“